

Vizsla Silver erweitert Copala mittels sehr hoher Silbergehalte außerhalb der Ressourcengrenze von 2023

13.02.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 13. Februar 2023 - [Vizsla Silver Corp.](#) (TSX-V: VZLA) (NYSE: VZLA) (Frankfurt: 0G3) (Vizsla oder das Unternehmen) freut sich, die Bohrerergebnisse aus 19 neuen Bohrungen bekannt zu geben, die auf die Copala-Struktur auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Vorzeigeprojekt Panuco (Panicu oder das Projekt) in Mexiko zielten. Bei den gemeldeten Ergebnissen handelt es sich sowohl um Step-out- als auch um Infill-Bohrungen, die die mineralisierte Grundfläche von Copala über die aktualisierte Ressourcengrenze von 2023 hinaus effektiv erweitern und die hochgradige Edelmetallkontinuität innerhalb des Drahtgittermodells der Copala-Ressource weiter verdeutlichen.

Wichtigste Punkte

- CS-22-225 lieferte 892 Gramm pro Tonne (g/t) Silberäquivalent (AgÄq) über 6,00 Meter wahre Mächtigkeit (mTW, Meter True Width) (648 g/t Silber und 4,29 g/t Gold)
 - o einschließlich 2.271 g/t AgÄq über 1,21 mTW (1.680 g/t Silber und 10,50 g/t Gold)
 - o und 1.000 g/t AgÄq auf 1,45 mTW (756 g/t Silber und 4,40 g/t Gold)
- CS-22-220 lieferte 1.920 g/t AgÄq über 2,50 mTW (1.673 g/t Silber und 5,39 g/t Gold)
 - o einschließlich 7.505 g/t AgÄq über 0,44 mTW (6.400 g/t Silber und 23,00 g/t Gold)
- CS-22-235 lieferte 1.039 g/t AgÄq auf 4,61 mTW (453 g/t Silber und 9,16 g/t Gold)
 - o einschließlich 1.611 g/t AgÄq über 0,90 mTW (502 g/t Silber und 16,95 g/t Gold)
 - o und 1.439 g/t AgÄq über 0,90 mTW (353 g/t Silber und 16,45 g/t Gold)
- CS-22-229 lieferte 1.338 g/t AgÄq auf 2,90 mTW (1.010 g/t Silber und 5,91 g/t Gold)
 - o einschließlich 1.540 g/t AgÄq über 0,74 mTW (1.215 g/t Silber und 6,07 g/t Gold)
 - o und 2.282 g/t AgÄq über 0,87 mTW (1.655 g/t Silber und 11,00 g/t Gold)

Die heutigen Ergebnisse verringern weiterhin das Risiko bei Copala durch engständige Infill-Bohrungen, während Step-out-Bohrungen in zunehmenden Abständen, die über die vor Kurzem gemeldete aktualisierte Mineralressourcenschätzung hinausgehen, das in diesem Gebiet verbleibende beträchtliche Erweiterungs-/Entdeckungspotenzial hervorheben, sagte Michael Konnert, President & CEO. Drei unserer sieben Bohrgeräte zielen derzeit auf die Copala-Struktur. Auf dieser Struktur liegt angesichts ihrer großen Mächtigkeit (durchschnittlich 10 Meter) und ihrer hohen Silber- und Goldgehalte weiterhin unser Hauptaugenmerk für eine potenzielle Ressourcenerweiterung in naher Zukunft. Darüber sind wir sehr begeistert von der Höffigkeit einer gehobenen Scholle östlich von Copala, die aufgrund neuer Interpretationen eine Mineralisierung des Copala-Typs in geringer Höhe und nahe der Oberfläche beherbergen könnte. In den kommenden Monaten werden wir im Rahmen unseres vollständig finanzierten 90.000 Meter umfassenden Bohrprogramms 2023 die mineralisierte Grundfläche bei Copala weiter ausdehnen und die Möglichkeit einer gehobenen Scholle überprüfen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69249/2023-02-13_VizslaSilver_DE.001.png

Abbildung 1: Übersichtskarte der jüngsten Bohrungen, die sich auf die Copala-Struktur konzentrieren.

Die Copala-Struktur befindet sich im westlichen Teil des Bezirks Panuco ca. 800 m östlich der Napoleon-Struktur. Copala beherbergt angedeutete Ressourcen von 51,1 Mio. Unzen AgÄq bei 516 g/t AgÄq und vermutete Ressourcen von 55,4 Mio. Unzen AgÄq bei 617 g/t AgÄq innerhalb einer breiten Hülle aus Erzgang-Brekzien wechsellagernd mit Wirtsgestein mit einer Mächtigkeit von bis zu 82 m. Die Interpretationen der Geologen von Vizsla deuten darauf hin, dass Copala mit durchschnittlich ca. 46° nach Osten einfällt (ca. 35° im nördlichen Sektor und Versteilung auf ~52° im südlichen Sektor).

Die Bohrungen bei Copala haben jetzt eine Mineralisierung über eine Streichlänge von etwa 1.100 Meter und etwa 400 Meter in Fallrichtung verfolgt. Die hochgradige Silber-Gold-Mineralisierung ist seitlich nach Norden und Südosten sowie in Fallrichtung nach Osten weiterhin offen. Das vor Kurzem abgeschlossene

Infill-Bohrprogramm umfasste 25 Bohrungen, die im Abstand von 25 Metern niedergebracht wurden, um die Gehaltskontinuität zu bewerten und Probenmaterial für zukünftige metallurgische Tests zu liefern. Die Infill-Bohrungen CS-22-221, CS-22-222, CS-22-224, CS-22-226, CS-22-229, CS-22-230 und CS-22-235, über die heute berichtet wurde, bestätigten eine starke Kontinuität der Strukturen und hohen Gehalte bei engeren Bohrabständen. Darüber hinaus haben die Step-Out-Bohrungen CS-22-220 und CS-22-225 die hochgradige Grundfläche der Copala-Struktur nach Südosten bzw. Osten erweitert.

Die zuvor gemeldeten Bohrungen CS-22-202, CS-22-207 und CS-22-219 deuten auf eine gehobene Grundgebirgsscholle (Metasedimente) hin, die am Verwerfungskontakt an Andesite und Diorit grenzt (siehe Abbildungen 2 und 4). Neue Interpretationen deuten auf eine vertikale Verschiebung durch die Verwerfung von 300 bis 350 m hin. Diese Informationen werden in Verbindung mit der laufenden Datenerfassung verwendet, um eine Zielhöhe für die Mineralisierung des Copala-Typs im Liegenden (Osten) der Verwerfung zu definieren. Eine gehobene Scholle östlich der aktuellen Copala-Ressource hat das Potenzial, eine Mineralisierung des Copala-Typs in geringerer Höhe und näher an der Oberfläche zu beherbergen. Vizsla plant, diese Hypothese mittels Bohrungen zu überprüfen, die im ersten Quartal 2023 im Liegenden der Verwerfung angesetzt werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69249/2023-02-13_VizslaSilver_DE.002.png

Abbildung 2: geneigter Längsschnitt für die Copala-Struktur mit Bohrdurchstoßpunkten. Der Abschnitt ist 1-fach überhöht in Streichrichtung und 1,4-fach überhöht in Fallrichtung, um Copalas durchschnittliches Einfallen mit 46 Grad auszugleichen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69249/2023-02-13_VizslaSilver_DE.003.png

Abbildung 3: Profilschnitt mit den Erzgängen Copala und Cristiano und dem Konzept für weiteres Potenzial bei Copala in der gehobenen Scholle im Osten.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/69249/2023-02-13_VizslaSilver_DE.004.png

Abbildung 4: Profilschnitt mit Erzgängen Copala, Cristiano und Tajitos.

Tabelle 1: Bohrlochabschnitte aus den Bohrungen, die für die neue Erzgangabzweigung im Liegenden von Copala gemeldet wurden.

Bohrung	Von	bis	Bohrlänge	Geschätzte wahre Mächtigkeit	Ag
(m)	(m)	(m)	(m)	(g/t)	(g/t)
CS-22-220	515,10	516,25	1,15	0,91	526
CS-22-220	560,20	563,35	3,15	2,50	1.673
Einschließlich	561,85	562,40	0,55	0,44	6.400
CS-22-221	106,40	110,80	4,40	3,35	428
Einschließlich	108,00	109,50	1,50	1,14	912
CS-22-222	131,90	135,00	3,10	2,40	288
Einschließlich	132,75	133,75	1,00	0,77	697
CS-22-223	Keine signifikanten Gehalte				
CS-22-224	190,50	212,60	22,10	13,70	270
Einschließlich	191,65	193,60	1,95	1,21	553
Einschließlich	205,60	208,10	2,50	1,55	846
CS-22-225	517,50	523,70	6,20	6,00	648
Einschließlich	519,25	520,50	1,25	1,21	1.680
Einschließlich	520,50	522,00	1,50	1,45	756
CS-22-226	Keine signifikanten Gehalte				
CS-22-226	236,20	244,65	8,45	7,11	66
Einschließlich	236,20	237,05	0,85	0,71	123
Einschließlich	243,55	244,65	1,10	0,93	163
CS-22-227	Keine signifikanten Gehalte				
CS-22-228	141,40	143,00	1,60	1,60	97
CS-22-228	203,00	206,00	3,00	3,00	247
Einschließlich	204,50	206,00	1,50	1,50	433
CS-22-229	242,65	246,00	3,35	2,90	1.010
Einschließlich	242,65	244,50	1,85	1,60	1.453
CS-22-230	276,00	280,85	4,85	2,92	176
Einschließlich	277,00	278,00	1,00	0,60	357
CS-22-230	288,20	298,50	10,30	6,20	242
CS-22-231	542,00	544,30	2,30	2,00	116
CS-22-232	475,50	477,00	1,50	1,45	175
CS-22-232	549,90	550,70	0,80	0,77	533
Einschließlich	550,30	550,70	0,40	0,39	926
CS-22-233	Keine signifikanten Gehalte				
CS-22-234	74,35	75,55	1,20	0,95	67
CS-22-235	126,00	133,65	7,65	4,61	453
Einschließlich	126,00	129,00	3,00	1,81	428
Einschließlich	130,75	133,25	2,50	1,51	764
CS-22-236	Keine signifikanten Gehalte				
CS-22-237	Keine signifikanten Gehalte				
CS-22-237	571,40	577,60	6,20	5,56	161
Einschließlich	576,55	577,60	1,05	0,94	513
CS-22-238	152,00	160,50	8,50	6,00	176
Einschließlich	158,60	159,45	0,85	0,60	566

Anmerkung: $Ag\ddot{A}q = Ag\ g/t \times Ag\ rec. + (Au\ g/t \times Au\ Rec \times Au\ Preis/Gramm)/Ag\ Preis/Gramm$. Die angenommenen Metallpreise sind 24,70 USD/Unze Silber und 1.800 USD/Unze Gold. Die angenommenen metallurgischen Gewinnungsraten betragen 93 % für Silber und 90 % für Gold. Die in dieser Pressemitteilung verwendeten metallurgischen Gewinnungsraten für Gold und Silber sind Ergebnisse der metallurgischen Testarbeiten für den Erzgang Napoleon (siehe Pressemitteilung vom 17. Februar 2022).

Tabelle 2: Details zu den berichteten Bohrungen. Koordinaten in WGS84, Zone 13.

Bohrung	Easting (Rechtswert)	Northing (Hochwert)	Höhenlage	Azimut
CS-22-220	405.084	2.586.574	700	305,7
CS-22-221	404.630	2.586.861	564	270,3
CS-22-222	404.656	2.586.860	570	270,3
CS-22-223	404.643	2.587.058	557	265,0
CS-22-224	404.686	2.586.857	580	270,3
CS-22-225	405.072	2.586.950	641	295,8
CS-22-226	404.705	2.586.856	591	270,3
CS-22-227	405.084	2.586.574	700	282,9
CS-22-228	404.643	2.587.058	557	252,6
CS-22-229	404.726	2.586.853	599	271,7
CS-22-230	404.744	2.586.876	615	281,5
CS-22-231	405.072	2.586.950	641	285,8
CS-22-232	405.083	2.586.570	697	270,0
CS-22-233	404.702	2.586.663	619	254,6
CS-22-234	404.630	2.586.835	556	270,2
CS-22-235	404.655	2.586.835	565	269,6
CS-22-236	405.072	2.586.950	641	296,2
CS-22-237	405.084	2.586.574	700	277,3
CS-22-238	404.680	2.586.834	570	256,0

Über das Panuco-Projekt

Das neu konsolidierte Silber-Gold-Projekt Panuco ist ein hochgradiges, in der Vergangenheit produzierendes Projekt im südlichen Sinaloa, Mexiko, in der Nähe der Stadt Mazatlán. Das ehemals produzierende 6.761 Hektar große Revier profitiert von den sich über 86 km erstreckenden Erzgängen, Untertageminen mit insgesamt 35 km Länge, Straßen, Strom und Genehmigungen.

Der Bezirk beherbergt epithermale Silber- und Goldlagerstätten mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die mit siliziumhaltigem Vulkanismus und Krustendehnung im Oligozän und Miozän in Zusammenhang stehen. Bei den Wirtsgesteinen handelt es sich hauptsächlich um kontinentales Vulkangestein, das mit der Tarahumara-Formation in Zusammenhang gebracht wird.

Das Projekt Panuco beherbergt eine geschätzte angedeutete In-situ-Mineralressource von 104,8 Mio. Unzen AgÄq und eine vermutete In-situ-Ressource von 114,1 Mio. Unzen AgÄq. Ein aktualisierter NI 43-101-konformer technischer Bericht für das Projekt Panuco mit der aktualisierten Mineralressourcenschätzung wird derzeit erstellt und soll innerhalb von 45 Tagen nach unserem jüngsten Mineralressourcen-Update, das am 24. Januar 2023 veröffentlicht wurde, auf SEDAR eingereicht werden.

Über Vizsla Silver

Vizsla Silver ist ein kanadisches Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Hauptsitz in Vancouver, British Columbia, das sich auf die Weiterentwicklung seines Vorzeigeprojekts, des zu 100 % unternehmenseigenen Silber-Gold-Projekts Panuco in Sinaloa, Mexiko, konzentriert. Bis dato hat Vizsla bei Panuco Bohrungen mit einer Gesamtlänge von über 250.000 Meter niedergebracht, die zur Entdeckung mehrerer neuer hochgradiger Erzgänge führten. Für das Jahr 2023 hat Vizsla +90.000 Meter an auf Ressourcen und Entdeckungen fokussierten Bohrungen budgetiert, die zur Höherstufung und Erweiterung der Mineralressource sowie der Überprüfung anderer vorrangiger Ziele im gesamten Bezirk konzipiert wurden.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Bohrkern- und Gesteinsproben wurden an ALS Limited in Zacatecas, Zacatecas, Mexiko und in North Vancouver, Kanada, zur Probenvorbereitung und zur Analyse im ALS-Labor in North Vancouver verschickt. Die ALS-Einrichtungen in Zacatecas und North Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 zertifiziert. Silber und unedle Metalle wurden mittels eines Aufschlusses mit vier Säuren und anschließendem ICP-Verfahren analysiert, und Gold wurde in einer 30-Gramm-Brandprobe mittels Atomabsorptionsspektroskopie (AA") analysiert. Gehalte von Silber, Blei und Zink über dem Analysengrenzwert wurden mittels eines Aufschlusses in vier Säuren und anschließendem AA-Verfahren erneut analysiert.

Kontrollproben, die aus zertifizierten Referenzproben, Duplikaten und Blindproben bestanden, wurden

systematisch in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherung-/Qualitätskontrollprotokolls des Unternehmens analysiert.

Qualifizierte Person

Gemäß National Instrument 43-101 ist Martin Dupuis, P.Geo., COO, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Informationen bezüglich der Schätzungen von Mineralressourcen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden gemäß NI 43-101 erstellt, das sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) unterscheidet. Die in diesem Video verwendeten Begriffe "nachgewiesene Mineralressource", "angedeutete Mineralressource" und "vermutete Mineralressource" beziehen sich auf die in den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Standards (die CIM-Definitionsstandards) definierten Bergbaubegriffe, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, die unsere Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 beschreiben, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie nicht davon ausgehen sollten, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt wird. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind vermutete Mineralressourcen der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine vermutete Mineralressource besitzt ein geringeres Vertrauensniveau als eine angedeutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der vermuteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration in angedeutete Mineralressourcen umgewandelt werden könnten. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von vermuteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer vermuteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource enthaltenen Unzen ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet es Emittenten jedoch normalerweise nur, gemäß den SEC-Standards Mineralisierungen, die keine Reserven" darstellen, in Form von Tonnage und Gehalt vor Ort ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu melden.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsregeln für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 der Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (die SEC-Modernisierungsregeln) verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Liegenschaften. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von nachgewiesenen Mineralressourcen, angedeuteten Mineralressourcen und vermuteten Mineralressourcen an. Informationen über Mineralressourcen auf die hier verwiesen wird, sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards im Wesentlichen ähnlich sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass alle Mineralressourcen, die das Unternehmen als nachgewiesene Mineralressourcen, angedeutete Mineralressourcen und vermutete Mineralressourcen gemäß NI 43-101 ausweist, auch so aussehen würden, wenn das Unternehmen die Ressourcenschätzungen gemäß den Standards der SEC-Modernisierungsregeln erstellt hätte.

Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, kontaktieren Sie bitte:

[Vizsla Silver Corp.](#)

Michael Konnert, President und Chief Executive Officer

Tel: (604) 364-2215

E-Mail: info@vizslasilver.ca

Website: www.vizslasilvercorp.ca

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Exploration, Erschließung und Produktion bei Panuco, einschließlich der Pläne für Bohrungen hinsichtlich Ressourcen/Entdeckungen, die konzipiert wurden, die erste Ressource zu aktualisieren und zu erweitern sowie andere vorrangige Ziele im gesamten Bezirk zu überprüfen; sowie der Anschluss eines Abkommens über den Grundstückzugang.

Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf die zukünftige Mineralienproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktpprofil von Vizsla Silver, das zukünftige Wachstumspotenzial von Vizsla Silver und seines Unternehmens sowie auf zukünftige Explorationspläne beziehen, basieren auf den begründeten Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf den Erfahrungen des Managements und dessen Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie auf anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen; keine Eskalation des Schweregrades der COVID-19-Pandemie; Explorations- und Erschließungskosten; die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten; die Fähigkeit von Vizsla Silver, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.

Diese Aussagen spiegeln Vizsla Silvers derzeitige Ansichten in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannt Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, und Vizsla Silver hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: die Abhängigkeit des Unternehmens von einem einzigen Mineralienprojekt; die Volatilität der Edelmetallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Mexiko; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralienressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienemissionen; Risiken und Unbekannte, die allen Bergbauprojekten inhärent sind, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, der metallurgischen Ausbeute und der Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Grundstücken, insbesondere an unerschlossenen Grundstücken; Gesetze und Verordnungen, die die Umwelt, Gesundheit und Sicherheit regeln; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von COVID-19 umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von COVID-19 auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und den handwerklichen Bergarbeitern; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene

Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; die spekulative Natur der Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität der Aktienmärkte; Interessenkonflikte bei bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Vizsla Silvers Management Discussion and Analysis identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl Vizsla versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Vizsla beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen in den Umständen oder anderen Ereignissen, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/85082--Vizsla-Silver-erweitert-Copala-mittels-sehr-hoher-Silbergehalte-ausserhalb-der-Ressourcengrenze-von-2023.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).